

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Grundschule 1 bis 4 – Sonderausgabe

Persönlichkeitsentwicklung in der Grundschule mit Konzepten der Transaktionsanalyse sowie praxis-bezogenen Umsetzungsmöglichkeiten

Autorin / Autor: Petra Reeg-Herget



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Schule“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Die ersten Lebensjahre sowie die Zeit in Kindergarten und Grundschulalter sind sehr wichtige und prägende Bausteine in der Entwicklung eines Kindes.

In seiner Familie macht das Kind seine ersten Beziehungserfahrungen, im Kindergarten und in der Grundschule werden die entstandenen Grundlagen für soziales Lernen und Persönlichkeitswachstum ergänzt und weiter ausgebaut. Für das Kind ist die Lehrkraft neben den Eltern eine wichtige Bezugsperson und ein Beziehungsvorbild. Erfolgreiches Lernen basiert demnach auf einer sich gegenseitig wertschätzenden Beziehung zwischen Lehrendem und Lernendem. Ebenso wichtig ist die Förderung und Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung. Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl, verbunden mit einer emotionalen Kompetenz und gegenseitiger Wertschätzung bilden die Basis, auf der erfolgreiches Lernen stattfinden kann.

An diesem Punkt setzen die Konzepte der Transaktionsanalyse im Fachbereich Pädagogik/Erwachsenenbildung an. Es geht darum, Kinder in ihrer seelischen Entwicklung zu unterstützen und das eigene Wachstumspotential zu stärken.

Der ergänzende zentrale Aspekt ist die Gestaltung einer sich gegenseitig wertschätzenden Beziehungsebene. Die Art und Weise, wie Menschen miteinander umgehen, wie sie miteinander sprechen, handeln, denken und fühlen, entscheidet darüber, wie glücklich und erfolgreich sie sind.

Ziel dieses Heftes ist, einige theoretische Impulse für eine beziehungs- und wachstumsfördernde Pädagogik zu geben in Verbindung mit praktischen Umsetzungsmöglichkeiten im Unterrichtsalltag in der Grundschule.

Die hier vorgestellten Lieder, Buchtipps, Körperwahrnehmungsübungen etc. bilden zusammen mit den Theorieimpulsen aus der Transaktionsanalyse einen „Methodenkoffer“ mit kreativem Inhalt. Nun wünsche ich Ihnen eine gute Portion Spaß und Neugierde beim Lesen und Ausprobieren und würde mich freuen, wenn sie viele „transaktionsanalytische Anregungen“ in Ihrem pädagogischen Arbeitsfeld umsetzen können.

Petra Reeg-Herget

Natürlich freuen wir uns, wenn Sie uns über bildung@mgo-fachverlage.de Ihre Erfahrungen mit der Sonderausgabe mitteilen möchten. Ihre Meinung ist uns wichtig!

Zu der Autorin dieser Ausgabe



Petra Reeg-Herget ist zertifizierte Transaktionsanalytikerin im Fachbereich Pädagogik/Erwachsenenbildung mit langjähriger Berufserfahrung als staatlich anerkannte Erzieherin sowie Übungsleiterin für Entspannungstraining mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

© Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG, Kulmbach
bildung.mgo-fachverlage.de

Die Abonnenten dieser Unterrichtssequenzen sind berechtigt, in Klassenstärke Fotokopien zu ziehen. Alle sonstigen Rechte, insbesondere das Recht zur Verarbeitung und Übersetzung, vorbehalten.

Da es uns trotz großer Bemühungen in wenigen Fällen nicht gelungen ist, die Rechteinhaber für Texte bzw. Abbildungen einiger Materialien ausfindig zu machen, ist der Verlag hier für entsprechende Hinweise dankbar.

Umschlagbild: galina_kovalenko – Fotolia
Programmbetreuerin: Dr. Anne von Kamp
Druck und Bindearbeiten: Zimmermann Druck + Verlag GmbH, Balve
Printed in Germany 10/18

ISBN: 978-3-947566-03-7

Inhaltsverzeichnis

Einleitung		
1.	Was ist Transaktionsanalyse?	1
1.1	Respektvolle Grundeinstellung zur Stärkung einer beziehungs- und entwicklungsfördernden Atmosphäre in der Klasse	1
1.2	Praxisbezogene Umsetzungsmöglichkeiten zu den 4 Grundpositionen	5
1.2.1.	Bilderbuch „Das kleine Ich bin Ich“	5
1.2.2.	Collagen erstellen und Sätze sammeln	6
2.	Die drei psychologischen Grundbedürfnisse nach Stimulus, Struktur und Anerkennung	7
2.1	Grundbedürfnis nach Stimulation	7
2.2	Grundbedürfnis nach Struktur	9
2.3	Grundbedürfnis nach Anerkennung	10
3.	Die drei Formen der Zuwendung als Grundlage in der pädagogischen Arbeit mit Kindern	11
3.1	Persönlichkeitsfördernde Zuwendungskultur in Form von Liedern	14
3.2	Persönlichkeitsfördernde Zuwendungskultur in Form von Übungen und Spielen	20
3.2.1.	Achtsamkeitsübungen	22
3.2.2.	Atemübungen	24
3.2.3.	Körperwahrnehmungsübungen	25
3.2.4.	Körperwahrnehmungsübungen in Form von Selbstmassagen (Ich-Ebene stärken)	29
3.2.5.	Übungen zur Hinführung für Partnermassage (Du-Ebene stärken)	30
3.2.6.	Partnerübungen – Rückenmassagespiele	33
3.2.7.	Achtsamkeits-Berührungsübungen für Kleingruppen	39
3.3	Vertiefende Anregungen zum Thema „Persönlichkeitsfördernde positive Zuwendungskultur in der Klasse gestalten“	41
3.4	Mit Meditationen und Fantasiereisen die Persönlichkeitsentwicklung stärken	44
4.	Die Persönlichkeitsentfaltung anregen durch die Entwicklung von emotionaler Kompetenz	49
4.1	Was sind Gefühle, wie entstehen sie?	49
4.2	Bewusstwerden und Benennen der Gefühle – Die Skala der emotionalen Bewusstheit	50
4.3	Echte Gefühle und Ersatzgefühle	53
4.4	Die Zeitdimension der Gefühle	54
4.5	Persönlichkeitsentwicklung durch die Förderung von emotionaler Kompetenz	55
4.5.1.	Die Gefühle-Scheibe	56
4.5.2.	Weitere Anregungen zur Förderung von emotionaler Kompetenz in der Klasse	58
Schlusswort		60
Ergänzende Literatur und Tipps		62
Literaturverzeichnis		63

Persönlichkeitsentwicklung in der Grundschule mit Konzepten der Transaktionsanalyse sowie praxis- bezogenen Umsetzungsmöglichkeiten

*„Zu häufig unterschätzen wir die Kraft einer Berührung, eines Lächelns ...
einer freundlichen Umgebung, jemandes Gehör,
eines ehrlichen Kompliments oder auch der geringsten Anteilnahme.
Alles Dinge, die die Kraft haben, ein Leben zu wandeln“*

(T. Adolph)

1. Was ist Transaktionsanalyse?

Die Transaktionsanalyse ist eine psychologische Methode, die Menschen darin unterstützt ihr persönliches Potential kennenzulernen und es weiter zu entwickeln.

Einige Konzepte helfen, innere Prozesse und die Entwicklung der eigenen Lebensgeschichte zu verstehen (Wer oder wie bin ich? Was denke ich über mich und die Welt?). Das Modell der Ich-Zustände bietet wirksame Unterstützung für die Gestaltung von effektiven, beziehungsfördernden Kommunikationsprozessen (vgl. dazu die ausführliche Beschreibung in Reeg-Herget 2008). Entstanden ist die Transaktionsanalyse in den fünfziger Jahren an der amerikanischen Westküste. Ihr Begründer Eric Berne entwickelte auf der Basis des Menschenbildes aus der humanistischen Psychologie der Integration von Modellen aus der Tiefenpsychologie und Verhaltenstherapie einen eigenständigen neuen Ansatz.

1.1 Respektvolle Grundeinstellung zur Stärkung einer beziehungs- und entwicklungsfördernden Atmosphäre in der Klasse

Nach Eric Berne gibt es 4 Grundeinstellungen/ Grundpositionen, die Menschen im täglichen Leben und im Kontakt miteinander einnehmen.

Er geht davon aus, dass Menschen mit einer ++ Grundposition „**Ich bin o.k. – du bist o.k.**“ auf die Welt kommen. Verschiedene Erfahrungen in der Beziehung mit sich und der Umwelt können dazu führen, dass Menschen diese Grundposition verlassen und eine andere Position einnehmen: „**Ich bin o.k. – du bist nicht o.k.**“ (+-), „**ich bin nicht o.k. – du bist o.k.**“ (-+), „**ich bin nicht o.k. – du bist nicht o.k.**“ (--). Karin Baumgartner, eine Transaktionsanalytikerin aus der Schweiz, hat hierzu speziell für die Arbeit mit Kindern vier Bildtafeln gemalt.